

~cloverleaf~

# **Todesserquidditch**

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts  
[www.harrypotter-xperts.de](http://www.harrypotter-xperts.de)

# Inhaltsangabe

Quidditch mal ganz anders. Ein Spiel fast vollkommen ohne Regeln, völlig verrückt, komisch und durchgeknallt. Hier gilt die Devise:

Klatscher vs. Todesser

("Regeln" im Vorwort)

Dieses Mal: Draco Malfoy Special ;)

## Vorwort

### Die Regeln sind einfach:

Zunächst ist zu beachten, dass die Regeln im Todesserquidditch doch eher sogenannte Richtlinien sind, d.h. sie sind eher beschränkt und werden auch nicht zu genau genommen.

Ähnlich wie beim Quidditch besteht jede Mannschaft aus 7 Spielern. Darunter 1 Hüter, 1 Sucher, 2 Jäger und 3 Treiber.

Außerdem gibt es bei jedem Spiel immer drei Todesser, zwei davon wechselnd, einer davon immer Severus Snape.

Den Platz des Schnatzes nimmt im Todesserquidditch der Dunkle Lord ein.

Die Aufgaben des Hüters und der Jäger sind dieselben wie im Quidditch. Für jeden Quaffel gibt es 10 Punkte.

Die Treiber können, zusätzlich zu ihrer Aufgabe die Spieler abzulenken bzw. zu schützen, Bonuspunkte sammeln, indem sie einen der Todesser auf dem Feld mit einem Klatscher treffen. Für jeden Treffer gibt es 10 Extrapunkte, für einen Klatscher gegen Snape 50 Punkte.

Der Sucher versucht während des Spiels den Dunklen Lord ausfindig zu machen und ihn zu fangen, was keine leichte Aufgabe ist.

Wird der Dunkle Lord jedoch von einem der Sucher gefangen, so bedeutet das 150 Punkte für das Team und das Ende des Spiels.

### Eins ist noch zu erwähnen:

Bei dieser FF halte ich mich nicht sonderlich genau an die Vorgaben der Bücher. Ich nehme weder Rücksicht darauf, ob die Charas eigentlich schon tot sein müssten oder nicht, noch beachte ich, ob sie tatsächlich Quidditch spielen.

Außerdem will ich nochmal deutlich machen, dass ich den guten Snape nicht hasse. Ich mag ihn sogar sehr gerne. Und ich weiß, dass er ja eigentlich nicht mehr als Todesser zählen sollte.

(Wie gesagt: Richtlinien ;))

Wer also auf der Suche nach einem ernsthaften Spiel mit Sinn und Verstand ist, der ist hier falsch ;)

**Disclaimer:** Die Figuren, sowie die Idee von normalem Quidditch gehören JKR, genauso wie die Klatscher, Quaffel, Treiber...bla, usw.

Die Idee von Todesserquidditch ist aber meine, genauso wie der Ablauf der Story (wenn man das so nennen kann x))

Die Chaps werden in äußerst unregelmäßigen Abständen hochgeladen, also stellt euch schon mal auf längere Wartezeiten ein. Über Kommiss freu ich mich immer sehr :)

Also viel Spaß!

# Inhaltsverzeichnis

1. Von Klatschern und Todessern I
2. Von Klatschern und Todessern II
3. Wenn der Klatscher mit dem Todesser...
4. Kampf der Kommentatoren

# Von Klatschern und Todessern I

„Hallo und Herzlich Willkommen, meine lieben Sportsfreunde! Heute ist ein wunderschöner Tag für eine Runde Todesserquidditch. Das Wetter ist perfekt, wir haben gefühlte 1000 Grad - ja, Leute, die Gemüter sind erhitzt. Ich bin ihr Kommentator, mein Name ist Lee Jordan und ich freue mich mit ihnen auf ein grandioses Blutbad -“

„- oh, pardon, ich meine natürlich Quidditch-Spiel!“

Großes Getöse und Jubelschreie dröhnten von den Zuschauerrängen des Quidditchfeldes her. Fahnen wurden geschwenkt und Schals umhergewirbelt.

„Heute dürfen wir uns auf eine spannende Begegnung freuen“, rief Lee begeistert.

„Es treffen aufeinander: Die unglaublichen, unbezwingbaren, genialen, übermenschlich talentierten und unbeschreiblich gutaussehenden Gryffindors, gegen die blindwütige Bande, blamabler Brüllaffen - die Slytherins! APPLAUS“

Jubel und Buhrufe ertönten gleichermaßen Laut von den Zuschauerrängen, bis Lee Jordan wieder das Wort ergriff.

„Unsere Spieler werden jetzt das Feld betreten und sich etwas aufwärmen, ich nutze die Gelegenheit und stelle sie ihnen vor“, sagte er.

„Als erstes kommen die Todesser - wir haben hier die Queen des Cruciatus-Fluchs, Miss Du-musst-es-auch-wirklich-so-meinen, Bellatrix LeStrange!“

Bellatrix kam auf einem schwarzen Besen auf das Feld geflogen und umrundete einmal das Stadion.

Wieder ertönten einige Jubel- und Buhrufe von den Zuschauern, einige fielen in Ohnmacht.

„Und hier kommt Mr Yaxley, gefolgt von unserem allseits beliebten, Severus Snape - Vorsitzender der AHA, der Anti-Haarshampoo-Allianz!“

Snape flog aufs Spielfeld, die schwarzen, fettigen Haare fielen ihm wie gewohnt wie ein Vorhang ins fahle Gesicht.

„Und zu guter Letzt - Trommelwirbel bitte - unseren Fürst der Finsternis, Mr Schwärzer-als-mein-Umhang-ist-nur-das-letzte-mikrige-Stück-meiner-boshaften-Seele-das-ich-noch-in-mir-habe; ja Leute, die Hölle war überfüllt, also ist er zurück, Mr Lord Voldemort!!!“

Wieder ertönte großes Getöse von den Zuschauerrängen, als der dunkle Lord auf das Spielfeld - natürlich ohne Besen - flog.

„Für alle Sportfans, die heute neu dazugekommen sind und sich noch nicht so gut in Sachen Todesserquidditch auskennen - hier noch einmal die Regeln, bevor es losgeht“, rief Lee in sein Megafon hinein.

„Es gibt keine Regeln - ich meine wer braucht die schon?“

Nein natürlich, entschuldigt. Also, jedes Team besteht aus drei Treibern, zwei Jägern, einem Hüter und einem Sucher - also fast so, wie bei einem normalen Quidditch-Spiel“, sagte Lee.

„Die Aufgabe der Jäger ist es, den Quaffel in einen der drei Ringe auf der gegnerischen Seite des Spielfelds zu schießen. Dafür bekommt man je 10 Punkte. Der Hüter, versucht die Jäger daran zu hindern, indem er die Ringe bewacht. Soweit ist es nichts neues.

Die Treiber, schießen ihre Klatscher nicht auf die gegnerischen Spieler, sondern auf die Todesser und holen

damit punkte. 10 Punkte für Lestrage und Yaxley und 50 Extrapunkte für Snape - weil ihn einfach keiner mag. Die Sucher, versuchen in der Zeit den dunklen Lord ausfindig und dingfest zu machen. Wenn sie das geschafft haben, gibt es 150 Punkte und das Spiel ist beendet.“

Lee räusperte sich und fuhr dann fort.

„Und jetzt meine lieben Sportsfreunde, lasst uns die Mannschaften begrüßen! Bitte einen riesengroßen Applaus für die Gryffindors!“

Wieder drangen großer Jubel und Beifall von den Zuschauerrängen und Lee, der Kommentator, zählte jetzt die Namen der Spieler auf, die gerade auf das Spielfeld flogen.

„Hier sind die Treiber, das unschlagbare Weasley-Trio, Fred, George - die Erfinder dieser wunderbaren Quidditch-Variante - und Ron. Dahinter die wunderhübschen und talentierten Jägerinnen, Angelina Johnson und Alicia Spinnet. Gefolgt von Mannschaftskapitän und Hüter Oliver Wood und schließlich unseren Starsucher, der Junge der immer noch lebt, Harry Potter!“

„Und jetzt begrüßen wir anstandshalber auch die Slytherins.“ Lee klang plötzlich äußerst gelangweilt.

„Hier ist der allseits beliebte Mannschaftskapitän - der Mann mit dem, ja beeindruckendsten Lächeln, um es mal so auszudrücken - Marcus Flint, gefolgt von Zacharias Smith, dem anderen Jäger.

Und hier kommt auch schon Captain Peroxyd hereingeschneit: Draco Malfoy, der Sucher des Teams.“

Lee musste sich mittlerweile sehr zusammenreißen um nicht in das Gegröle und die Buhrufe des Publikums mit einzustimmen. „Begrüßen wir auch die Treiber: Crabbe, Goyle oder wie sie in Fachkreisen besser bekannt sind: Dumm und Dümmer. Und Fräulein Mopsgesicht: Pansy Parkinson. Was für eine Zusammenstellung...“

„So, bevor das Spiel nun beginnt haben sie noch einmal Zeit ihre Wetten abzugeben“, sagte Lee. „Für all unsere Zuschauer vor den Fernsehen jetzt noch einmal die wichtigsten Informationen für ihren nächsten Einkauf. Viel Spaß.“

## Von Klatschern und Todessern II

...Kann ich da bitte noch etwas Eis rein haben? Ja, Danke.....was?.....Drauf? Alter was soll das den heißen?.... willst du dich mich verarschen, du rassistischer Askabanwärter .....Sendung?.....  
..... waa?... oh .....

Hallo liebe Freunde, wie ich sehe sind wir schon wieder zurück, HAHA!! So, für alle die gerade erst Eingeschaltet haben, schämt euch ihr Bösewichte! Nein, schön, dass ihr dabei seid. In unserer Heutigen Partie treffen Gryffindor und Slytherin aufeinander. Wir dürfen uns also auf ein grandioses Todesserquidditsch freuen!

Mein Name ist Jordan, Lee Jordan und ich bin ihr unglaublich charmanter und gutaussehender Kommentator. Unsere Spieler und Todesser haben gerade ihre Aufwärmphase beendet und das Spiel wird in wenigen Minuten losgehen.

Die Spieler sind schon auf ihren Positionen und der Schiedsrichter, Percy Weasley nebenbei bemerkt, betritt gerade mit den Bällen das Spielfeld. Er befreit die Klatscher und den Schnatz - die Spannung steigt meine lieben Zuschauer - und er wirft den Quaffel in die Höhe, DAS SPIEL BEGINNT!

Gryffindor in Quaffelbesitz. Wie ich höre ist das Publikum heute in Hochstimmung.

Johnson auf dem Weg zum Tor - Yaxley versucht ihr den Weg zu versperren und - Ahhh, das tat bestimmt weh - netter Klatscher von George Weasley oder Fred? Egal jedenfalls 10 Punkte extra für Gryffindor. Oh wie ich sehe ist Potter schon auf Voldy-Jagd - der Lord ist nicht einfach zu fangen, denn er leidet - meinen Quellen nach - sei einiger Zeit an Verfolgungswahn, ist schon ganz blass. Der arme Tom - Tommy, hier kommt der Genuss...

Entschuldigung für diese Ausschweifung. Also jetzt weiter zum Spiel. Was macht Lestrangle denn da mit dem Klatscher? Es sieht so aus, als würde sie Goyle zeigen, wie man damit richtig umgeht. Wohl ziemlich erfolglos - man muss es auch wirklich so meinen Bella!

Nun ja. Smith ist gerade in Quaffelbesitz und rast auf die Torringe der Gryffindors zu - er kommt näher - Vorsicht Wood - Smith lässt sich nicht so leicht ausbremsen, und - uuh eine Glanzparade von Wood, super gehalten - oh was seh ich denn da,

wie es aussieht wurde Marcus Flint von einem Verwechslungszauber getroffen. Ähem, ist das erlaubt? Ich denke schon, die Regeln bei diesem Spiel sind auch eher begrenzt...

Flint versucht an Malfoy vorbei, der verzweifelt versucht ihn aufzuhalten, jetzt einen Klatscher in einen der Drei Ringe der Gryffindors zu befördern. Ts, ts, der gute Mr Wasserstoff bekommt vor Wut schon einen roten Kopf...

*Den Quaffel du Vollidiot, den Q U A F F E L sollst du nehmen nicht den Klatscher!*

*DEN QUAFFEL!*

Du meine Güte, der sieht aber gar nicht gut aus.

*DEN QUAFFEL!*

Der arme scheint etwas an Bluthochdruck zu leiden. Die Farbe in seinem Gesicht passt so gar nicht zu seinem engelsgleichen Blond in den Haaren...

*DEN QUAFFEL, kapiert du nicht? NIMM DEN VERDAMMTEN QUAFFEL!!*

Liebe Zuschauer, diese Haare von unserem guten Malfoy, ich weiß nicht. Ich frage mich, ob das viele Wasserstoffperoxyd ins Hirn gelangen kann?

*Wenn du noch einmal Quaffel sagst, dann hau ich dir das Ding um die Ohren!*

*DEN QUA...*

Aaaahaaaa...äh entschuldigt, das sah nicht schön aus. Meine lieben Sportsfreunde, Malfoy wurde gerade eben von Miss Lestrangle ausgeknockt. Ich vermute mal, dass er dieses Spiel wohl nicht weiterspielen wird. Die Slytherin-Kurve im Publikum ist außer sich, Miss Lestrangle wird mit allen möglichen Gegenständen und auch Wörtern - die ich jetzt lieber nicht nenne - beworfen. Die arme Miss Parkinson heult gerade Rotz und Wasser. Tja, dieser Nachname verheißt ja nichts gutes für Pansy's ältere Tage...

Wie dem auch sei. Das Spiel wird kurz unterbrochen, d. h. die Sanitäts-Elfen bringen unseren Wasserstoffperoxyd-Vernichter vom Platz und die gute Bellatrix wird gerade gemäßregelt. Ich sollte mir wirklich mal die Regeln durchlesen...

Schade, dass der gute Platinman nicht mehr dabei ist, das Feld erscheint mir doch ohne seinen Blondem, wie einen Schweinwerfer wirkenden Kopf viel dunkler.

*JORDAN!! Würden sie sich gefälligst wieder auf das Spiel konzentrieren und aufhören von Malfoys Haaren zu schwärmen!!?*

...ich schwärme doch gar nicht...

*JORDAN!*

Jaha, schon gut Professor McGonagall, sie hier?

Ähm, also wo waren wir. Das Spiel ist schon wieder im Gange. Der Master of Wasserstoffarmy wurde durch Blaise Zabini ersetzt und Marcus Flint von seinem Verwechslungszauber befreit.

Slytherin ist also in Quaffelbesitz und Zabini stürzt sich sofort auf unseren Obertodesser, der heute doch sehr schnell unterwegs ist.

Auf der anderen Seite jagt unser Weasley-Trio gerade Yaxley und dem lieben Severus Snape hinterher.

Ah Marcus Flint stürmt gerade mit dem Quaffel quer über das Feld, scheinbar unaufhaltsam nähert er sich dem Tor - Alicia Spinnet versucht ihn aufzuhalten - aah, schade Flint konnte ausweichen - es wird immer enger uuuund - Tor für Slytherin, das bedeutet 10 Punkte und Gleichstand meine Damen und Herren!

Doch - Jaahaaaa! Snape und Yaxley hatten gerade eine unsanfte Begegnung mit den Klatschern von Ron Weasley und Fred oder George - ist doch egal wer. Das bedeutet insgesamt 60 Punkte für Gryffindor!!

Es steht 70:10 für Gryffindor, HAHA!

Und das Spiel geht weiter mit einem unglaublichen Tempo - Mr Crabbe sieht nicht sonderlich glücklich über diesen Spielstand aus und schlägt wild um sich, da...Aaaahahaha so ein Zufall Crabbe hat doch tatsächlich einen Klatscher erwischt, der auch noch die arme Miss LeStrange voll auf die zwölf erwischt hat. Was für ein Glück für Slytherin, es steht 70 zu 20 - wie heißt es doch so schön, ein blindes Huhn...

*JORDAN!!*

Oh Professor, sie immer noch hier? Ist ja schon gut...

Schon wieder schießen die Klatscher wild über das Feld, genauso wie Funken von Zauberstäben, die Todesser scheuchen, gefolgt von den Treiben - die einen Heidenspaß haben - umher und unser Fürst der Dunkelheit scheint spurlos verschwunden, was ich an der Ratlosigkeit unser beiden Sucher Harry, Retter der Welt, Potter und Blaise, Ich bin ja so toll, Zabini erkennen kann.

Aber was seh ich da?! Da ist doch unser Obertodesser vom Dienst. Leute, wenn ihr mich fragt, sieht er ziemlich verwirrt aus - ich vermute fast, er wurde von einem der umherschießenden Flüche getroffen.

*Halt doch die Klappe du Dementorengesicht*

*Dir im Dunkeln begegnen, nein, das will ich nicht*

Ich hatte recht... Und wenn ich die Lage richtig deute, sind unsere obersten Tunichtgute Fred und George nicht unschuldig an diesem Reimfluch, der unserem Voldy das Gedächtnis vollkommen verwirrt hat.

*Wie die Nacht, so hässlich bist du,*

*Oh ja, das ist mein Ernst du dämliche Kuh*

Wen meint er nur? Nunja weiter zum Spiel. Frau Cruciatusfluch ist gerade auf der Flucht vor Ron Weasley, von dem man heute noch nicht so viel gesehen hat. Oho, mit einem geschickten Ausweichmanöver ist Severus, Shampoo, was ist das?, Snape gerade einem Klatscher von Frau Parkinson ausgewichen. Und auf der anderen Seite wird es gerade spannend meine sehr verehrten Zuschauer - Marcus Flint ist gerade mit dem Quaffel auf dem Weg zum Tor - er kommt immer näher - Vorsicht Wood - Tor für Slytherin!

*Dein Gesicht wird immer röter,*

*Du siehst aus wie ein knallrumpfiger Kröter!*

Aah was seh ich da direkt auf der anderen Seite ist Angelina Johnson gerade dabei genau dasselbe zu tun - uuuund - Toooooor!! Tor für Gryffindor!

Tja Miles Bletchley ist in die völlig Falsche Richtung geflogen, gegen Angelina kommt einfach niemand an. Ach ja, da fällt mir gerade ein dass ich Mr Bletchley - Slytherin-Hüter - heute noch überhaupt nicht erwähnt habe. Es tut mir leid Miles aber was solls es interessiert sich ja sowieso keiner für dich.

Also, es geht hier gerade Schlag auf Schlag meine Damen und Herren - und zwar buchstäblich, denn gerade hat es Fräulein Mopsgesicht doch tatsächlich geschafft Snape abzuschießen!

Das heißt es steht jetzt 80 : 80 - Gleichstand! Es bleibt also spannend!

*Ihr seid doch alle schwule*

*Ich bin hier der einzig Coole*

Kann den nicht mal jemand abstellen? Gott ich sollte mehr Geld für diesen Job verlangen...

Das Spiel ist also noch in vollem Gange und unsere Sucher weiter auf der verzweifelten Jagd nach einem geistesschwachen und reimenden Voldemort, die Todesser sind weiter auf der Flucht, Mr Malfoy schmollt auf der Bank und ein Schwarm Bananen fliegt gerade durchs Stadion - Ein Schwarm ... Bananen?!

*Wenn ich du wär, würde mich das wirklich belasten,  
denn du bist so überflüssig wie in der Sahara ein Sandkasten*

Ähem, liebe Zuschauer, ich kann mir das genauso wenig erklären wie wohl jeder andere hier, aber unsere Spieler werden gerade von einer Horde Terrorbananen verfolgt.

Wenn ich es nicht besser wüsste, könnte man fast meinen ich hätte heute vom falschen Baum geraucht und habe jetzt schon Halluzinationen aber es ist tatsächlich wahr...

Das wird langsam wirklich absurd, sie würden es nicht glauben, wenn sie hier wären. Ich fühle mich gerade irgendwie unterbezahlt...

Nunja, die ... ähm ... Bananen haben gerade die drei Slytherin-Treiber eingekreist und halten sie offensichtlich gefangen. Was für ein Glück für uns. Ah gerade ist Mr Potter dem Dunkeln Lord dicht auf den Fersen - das könnte knapp werden - uuuuuuuuund Zabini mischt sich noch einmal ein doch - JAAAAAAA! DAS WARS! 150 Punkte für GRYFFINDOR - Das Spiel ist beendet - GRYFFINDOR GEWINNT!!!

Die Fans sind außer sich, heulend und schreiend springen sie sich in die Arme. Meine lieben Zuschauer unglaubliche Bilder spielen sich hier ab, doch wie heißt es so schön? Wenns am Schönsten ist, sollte man aufhören.

*Ich schlag dich zu Brei*

*Dann siehst du aus wie Toast mit Schinken und Ei*

Also meine Lieben Sportsfreunde, was für ein Spiel!

Wer hätte mit so viel Aktion gerechnet?

Ich hoffe, sie hatten genauso viel Spaß wie ich. Das Publikum tobt, Du-weißt-nicht-mehr reimt weiter fröhlich vor sich hin, Dick und Doof schmollen in der Bananenbarrikade, Miss Lestrangle, Snape und Yaxley werfen wild mit Schimpfwörtern und Bananen - es sind ja genug da - um sich, Gryffindor jubelt, Slytherin heult, das Quidditchfeld ist der reinste Schlachtplatz und ich hab meinen Spaß!

Nur gut, dass ich hier sicher und wohlbehütet an meinem Kommentatorenplatz sitze und weder von Bananen noch von...

*Sicher und Wohlbehütet? Tatsächlich Jordan?*

Oh, hey Leute wie geht's?

*Uns gut, aber du darfst dir schon mal ein Bett im Krankenhaus reservieren.*

*D...Das...Ihr Witzbolde, ich hab das doch alles nicht so gemeint ich bin großer Slytherinfan!*

*Klar und wenn du morgen aus der Schnabeltasse trinkst haben wir das auch nicht so gemeint...*

*I...Ich...Ähm liebe Zuschauer, ich muss jetzt leider gehen. Es war ein wunderbares Spiel und ich freue mich schon auf das Nächste.*

*Ich wär mir nicht so sicher ob du das nächste Erleben wirst...*

*Peace, Love and Harmony und Bananen für alle! Euer Lee*

*Ich geb dir gleich Peace, Love and Harmony du kleiner...*

*Aaaaahh...schnell weeeeg...*

\*\*\*\*\*

*Ps: Danke für eure zahlreichen Kommiss. Ihr seid Toll! \*ne Runde Kekse schmeiß\**

# Wenn der Klatscher mit dem Todesser...

Long time no see :) Ich bin wieder da.

Zum Verständnis, wer gerade spricht:  
Fred, "George", *Andere*

Ich hoffe es ist nicht zu verwirrend. Viel Spaß!

~+~+~+~+~+~

Ladyys.....

„Alter komm mal zum Punkt.“

Stör mich nicht George, ich versuche hier gerade einen grandiosen Auftakt!

Aaaaaaaand Gentlemaaaaaaaaaaaaaaaaaan!!

Es ist wieder soweit, die neue Todesserquidditch-Saison ist hiermit offiziell eröffnet!

„Ja, ist das nicht großartig? Meinen lieben Zuschauer ich kann Ihnen sagen, die Stimmung hier im Stadion ist so heiß wie eine braungebrannte, spanische Latina.“

Genau, also während mein werter Bruder wieder in seinen perversen Tagträumen versunken ist, werde ich Sie einmal über unser heutiges Spiel informieren.

Unser Auftaktspiel in die neue Saison beginnt mit einer Begegnung der besonderen Art. Denn heute verehrte Zuschauer, bietet sich uns das Spektakel eines echten Geschlechterkampfes!

„So ist es, heute spielt die Hogwarts Mädchenmannschaft – die Hot-Wizardchicks – gegen die Hogwarts Jungenmannschaft – die Boys. Schon allein wegen diesem unglaublichen Einfallsreichtum haben die Boys 100 Bonuspunkte verdient, oder was meinst du Fred?“

Absolut, ich finde wir sollten ihnen einen Orden verleihen.

Aber zurück zum Thema. Vielleicht wundern Sie sich über die neuen Stimmen aus dem Kommentatorenraum, bzw. die neue Stimme. Das macht sowieso keinen Unterschied. Unser guter Freund Lee Jordan ist leider auf unbestimmte Zeit an einen unbestimmten Ort verreist und macht dort.....ähm.....

„etwas unbestimmtes?“

Du sagst es, danke Brüderchen.

„Jederzeit, Alter.“

Voller Stolz darf ich Ihnen also Ihre neuen Kommentatoren vorstellen. Trommelwirbel bitte.....die unglaublichen, gutaussehenden, klugen, charmanten und alles bisher dagewesene übertreffenden FRED UND GEORGE WEASLEY!!!

„Applaus bitte!!“

Ach, das ist Musik in meinen Ohren.

„So ich denke, der Anpfiff lässt nicht mehr lange auf sich warten, also können wir uns gleich auf die großartigen Mannschaften freuen. Die Fans auf den Rängen sind heute außer Rand und Band und wer für welche Mannschaft ist, dürfte wohl klar sein. Ich bin jedenfalls für unser „Boys“ – was für ein dämlicher Name – aber wir müssen schließlich unsere männliche Ehre VERTEIDIGEN!“

Wow Georgie, du bist heute aber voller Energie. Apropos männliche Ehre, ich bin für die Hot-Wizardchicks. Ich finde sie können ein bisschen männliche Unterstützung gebrauchen.

„Verräter. Ich kenne dich doch. Du bist doch nur darauf aus ihnen die Schulter zum Ausheulen zu bieten, wenn sie verlieren!“

HaHa, oh wie ich sehe, öffnen sie gerade die Tore zu den Kabinen, das heißt unsere Mannschaften schwirren jetzt auf das Spielfeld.

„Bei der Gelegenheit noch einmal kurz zu den Regeln: Es gibt keine! Ist das nicht ein herrliches Spiel?“  
Aber selbstverständlich George. Das Einzige, was eingefleischte Quidditch-Fans wissen sollten, ist, dass es bei Todesserquidditch nur zwei Jäger und drei Treiber gibt. Die Treiber kassieren massig Bonuspunkte ab, indem sie ihre Klatscher gegen eine der hohlen Todesserbirnen im Mittelfeld schlagen. Das Spiel ist beendet, wenn einer der Sucher den Dunklen Lord fängt und damit 150 Punkte einkassiert.

„Zur Erinnerung darf ich noch Anmerken: Für jeden getroffenen Todesser gibt es 10 Punkte, für Snape 50 Extra, weil er ein unsympathischer, schülerfeindlicher, widerlicher, emohafter, tageslichtmeidender, ungerechter, arroganter und fettiger Ohrabschneider ist!“

HAHAHA.....Lass es raus Georgie, lass es raus.....HAHAHA.....

„Das musste mal gesagt werden.“

„Aber zurück zum eigentlichen Thema. Meine lieben Zuschauer, wie ich sehe stehen die Todesser und die Spieler bereits in den Startlöchern, also werden wir sie mal angemessen Begrüßen!“

Genau, also bitte drehen sie durch, für unsere Stars – Die Todesser!!! Hier sind, frisch aus der Geschlossen: Bellatrix Lestrage – die leider an eine leichten Geistesumnachtung leidet - Mr Yaxley, der Zaubertrankmeister Severus Snape und zu guter Letzt: ein Mann, oder.....ähm.....

.....“ein Wesen, ein Tier?“.....

Ja das passt eher. Jedenfalls, ein Zauberer, der so böse ist, das er schon fast wieder gut sein müsste. Hier ist die Bosheit in Person: MR LORD VOLDEMORD!!!!

„Und gleich hinterher unsere beiden Teams. Liebe Zuschauer ich bitte um einen kräftigen Applaus für die Hot-Wizardchicks mit ihren Treibern, Katie Bell, Alicia Spinnet und die großartige Luna Lovegood! Als Jägerinnen heute dabei: Angelina Johnson und Cho Chang! Zum Schluss kommt die Hüterin des Teams, Padma Patil und die Sucherin, die unglaubliche Ginny Weasley!“

Eine großartige Spielerin.

„Sie hatte auch die besten Lehrer.“

In der anderen Ecke, die Boys: Dean Thomas, Seamus Finnigan und Draco Malfoy sind die Treiber – wenn das mal keinen Ärger gibt. Als Jäger diesmal dabei sind Marcus Flint und Cedric Diggory. Ron Weasley ist der Hüter – hau rein Ronnie – und Sucher ist unser allseits Beliebter Retter der Welt, Mr Harry Potter.

Wir werden sehen, ob das mit dem Teamwork in dieser Mannschaft funktioniert.

„Richtig. Und hier kommt unsere Schiedsrichterin Madam Hooch mit den Bällen. Sie weist die Spieler und die Todesser auf ihre Positionen – die Klatscher gehen hoch – “

Madam Hooch wirft den Quaffel in die Luft – UND DAS SPIEL BEGINNT!!

Die Boys sind sofort in Quaffelbesitz – Diggory scheint nicht zu bremsen – er fliegt direkt auf Patil zu.....und TOOOOOR!!! 10 Punkte für die Boys!

Was für ein Auftakt meine Damen und Herren, Diggory fliegt so schnell wie Malfoy auf der Flucht vor einem anständigen Friseur.

„HAHAHA, so ist es. Und auf der anderen Seite geht’s gerade heiß her. Miss Lestrange wurde gerade von einem Klatscher von Luna Lovegood niedergestreckt und die unglaubliche Angelina Johnson hat den Quaffel gerade unsanft zusammen mit Ron Weasley durch einen der Ringe befördert – das bedeutet 20 Punkte für die Hot-Wizardchicks!

Mann, dieses Mädchen hat Power!“

Was ist los Ronnie, mach deinem Namen gefälligst ein bisschen Ehre!

Die beiden Sucher Harry und Ginny scheinen immer noch im Dunkeln zu tappen. Bei den Todessern ist wieder etwas Wallung. Unser guter Snape wird gerade von Seamus Finnigan und Malfoy umzingelt – Malfoy bekommt den Klatscher – uuuuuuuuuuuuuuuuuuuund – was für ein Glück dieser Junge doch hat, da hat er Snape verfehlt aber trifft dafür Yaxley, der jetzt eine blutende Nase hat – weitere 10 Punkte für die Boys!!!

Was glaubst du, wie weit wird es dieser Junge noch bringen, George?

„Gute Frage Fred, ich könnte mir vorstellen, dass er später mal Chemie studiert.“  
Chemie?

„Ja! Ich bin sicher er wird einmal einen Nobelpreis für die Erfindung der perfekten Zusammensetzung von Haarbleichmittel bekommen.“

Haha. Das scheint mir gar nicht mal so abwegig, Bruderherz.

Unser lieber Professor Snape scheint währenddessen auch sehr mit seinen Haaren beschäftigt zu sein.

„Hey Snape! Warum versuchen sie es nicht mal mit Shampoo?“

Ja, das ist wirklich eine tolle Erfindung. Wie wärs mit Loreal?

*Seid ruhig ihr halbstarken. Warum sollte ich mir von einem von euch etwas erzählen lassen?*

Weil sie es sich Wert sind!

„AAHAHAHAHA.....HAHAHAHAH“

Ich versuche doch nur hilfsbereit zu sein. Naja, mein lieber Bruder scheint gerade Schwierigkeiten mit dem regelmäßigen Luftholen zu haben, also kommentiere ich für sie weiter das Spiel.

Es steht 20:20 und die Hot-Wizardchicks sind in Quaffelbesitz – Cho Chang auf dem Weg zum Tor – mach ihn rein Mädchen – oooooh nein, Flint hält sie auf und schnappt sich den Quaffel.

„Thomas bringt sich gerade in Position – das sieht gut aus Junge – er zielt auf Snape – VOLLTREFFER!! Gut gemacht Dean, 50 Punkte für die Boys!!

Auch Flint schmettert den Quaffel in die Ringe – Patil hatte keine Chance – Jubel auf den Rängen, die Jungs sind außer sich – es steht 20:80 für die Boys!“

Da haben die Boys ganz schön vorgelegt, aber Mädels noch ist nicht aller Tage Abend! Haut rein, ich zähl auf euch ihr wisst ja: YES WE CAN!!

„NO YOU CAN’T! Fred, ich glaube du wirst noch zum Anführer der neuen Emanzipations-Bewegung wenn du so weitermachst.“

Das hätte durchaus was für sich.

„Aber natürlich. Auf dem Spielfeld hat es den Anschein, als ob der Dunkle Lord gesichtet worden wäre.“

Ginny zumindest scheint etwas unruhig, Harry dagegen fliegt nur etwas planlos durch die Gegend.“

Ja, ich sage dir, unsere Ginny wird den Tag schon noch retten. Bei den Todessern zumindest sind gerade Katie Bell und Draco Malfoy auf der Jagd. Bell scheint auf einem guten Weg – ein Klatscher kommt auf sie zu – sie zielt wieder auf Snape – Treffer!!

Jaaaaaaaaaaaaaaa, so macht man das Katie!! 50 Punkte für die Chicks, es steht 70:80 – die Mädels holen auf!

„Es scheint wirklich so, meine lieben Zuschauer, Malfoy kriegt es nicht auf die Reihe Lestrangle mit einem Klatscher zu treffen. Genausowenig wie Diggory an Patil vorbeikommt. Er hat zwar den Quaffel aber er ist plötzlich vor dem Tor umgedreht und fliegt jetzt auf das Eigene zu – das sieht mir nach einem Verwechslungszauber aus!

Halt ihn Ron, HALT IHN!!!“

Oooooh.....das war wohl nichts. Unsere Boygroup-Schönheit Diggory ist geradewegs mitsamt dem Quaffel durch den Ring gerast und jetzt auf dem schnellsten Weg zum Boden.

Tja, runter kommen sie immer.

„So ist es, Fred. Das bedeutet 10 weitere Punkte für die Hot-Wizardchicks und ein paar gebrochene Knochen für Diggory!

Der aktuelle Spielstand: 80:80 – es wird eng Jungs.“

Das Spiel wird unterbrochen und die Sanitäts-Elfen tragen Diggory raus. Das weibliche Publikum scheint etwas verstimmt – ich bitte euch Mädels, mit einem gewissen Verlust muss man bei diesem Spiel immer rechnen, oder George?

„Wie recht du hast. Das Spiel geht weiter und die Chicks sind auf dem Vormarsch. Johnson schlägt gerade zum 90:80 – was soll das Ronnie? Streng dich gefälligst ein bisschen an!

Mir reicht's jetzt, ich geh da jetzt rein.“

HAHAHA.....Ich feuer dich an, mach sie platt Georgie!!

Da geht er hin...So nun da die Boys unerwartet Verstärkung bekommen, könnte sich das Blatt noch einmal wenden.

Doch nach meiner Ansicht muss das schnell geschehen – Ginny ist dem Dunklen Lord dicht auf den Fersen. Harry direkt dahinter. Das sieht mir nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen aus, genau nach meinem Geschmack!

Uuuuuuuuuuuuuuh.....das tat bestimmt weh. Malfoy dreht gerade richtig auf, der Junge hat Lestrangle mit dem Klatscher doch glatt voll auf die 12 getroffen. Der kennt wohl keine Gnade. Also, das bedeutet wieder den Gleichstand 90:90!!

Flint ist mit dem neuen Teammitglied wohl nicht gerade einverstanden. Sein Gesicht ist schon zu einer hässlichen Grimasse geworden – oder nein, tut mir leid, das ist ja der Normalzustand...

*Verswinde Weasley, wir brauchen dich nicht! Ich würde diese Mädchen alleine und mit verbundenen Augen schlagen.*

„Dagegen nehme ich Wetten in unbegrenzter Höhe an...“

Das Spiel hat mittlerweile nicht an Tempo verloren. Doch jetzt scheint Harry dem Dunklen Lord schneller an den Fersen zu sein, als Ginny – die Beiden liefern sich ein unerbittliches Duell.

Währenddessen ist Chang auf dem Weg zum Tor – Georges Klatscher rast an ihr vorbei direkt auf Yaxley

zu – Chang weicht geschicht Finnigan und Thomas aus – jetzt hängt es an dir Ron – UND ER HÄLT!! Und auch Yaxley wird getroffen!!!!

Was für eine Glanzparade von Ron, das muss ich wirklich zugeben. Das Publikum stimmt gerade wieder „Weasley ist unser King“ an und George hat schon wieder einen Todesser im Visier – diesmal ist es Snape – dieser Junge ist heute nicht zu bremsen – er schlägt den Klatscher – Snape versucht auszuweichen – GETROFFEN!!!

Gut gemacht Georgie!!! Du bist der Held vom Quidditch-Feld! Genauso macht man das!

Also meine lieben Zuschauer der aktuelle Spielstand: 150:90 für die Boys! Haut rein Mädels die Jungs holen auf.

Doch wie es aussieht kommt das Spiel jetzt in die heiße Phase. Der Lord scheint an Ausdauer zu verlieren und die beiden Sucher sind ihm immer noch auf den Fersen.

Harry und Ginny liefern sich ein knallhartes Match – Voldy gehen langsam die Fluchtmöglichkeiten aus – Harry und Ginny sind gleichauf – was für ein spannendes Spiel! Auf der anderen Seite ist Angelina Johnson wieder auf dem Weg zum Tor – vorbei an Malfoy – vorbei an Thomas – und – TOOOOR!!! Tor für die Hot-Wizardchicks, Ron hat wieder versagt, es steht 150:100.

Meine Sportsfreundinnen und Sportsfreunde ich wittere ein Grande Finale – George und Malfoy scheinen es gleichzeitig auf Snape abgesehen zu haben – währenddessen kommt Ginny ihrem Ziel immer näher – es wird immer spannender, ich halts kaum noch aus – Finnigan spielt George den Klatscher zu – Malfoy jagt Lovegood den anderen Klatscher ab – Harry holt noch einmal auf, das wird knapp Leute – George und Malfoy holen zum Schlag aus – Snape versucht zu fliehen – oh mein Gott, er stößt gegen Voldy!!!

GINNY FÄNGT DEN DUNKLEN LORD!!! – Die Klatscher treffen beide ihr Ziel – Snape geht K.O.

DAS WARS! Das Spiel ist zu Ende, Ginny Weasley fängt den Dunklen Lord! Doch jetzt lasst mich rechnen 150 Punkte für die Chicks zweimal 50 Punkte für die Boys.....

Der Endspielstand lautet 250:250!!! UNENTSCHIEDEN!

Die Menge ist außer sich, die Todesser fluchen, die Spieler liegen sich in den Armen. Was für ein SPIEL meine verehrten Zuschauer!

Komm her Georgie.

„Schlag ein Bruder.“

Tja, was sagt man dazu, der Geschlechterkampf ist unentschieden. Zeit für ein Schluss-Resümee.

„Richtig. Alles in allem war es ein großartiges und spannendes Spiel und ich freu mich schon wie ein vegetarisches Schnitzel auf das Nächste. Aber jetzt treffen wir uns erstmal alle beim Chiropraktiker.“

Hört hört Brüderchen, da hab ich nichts mehr hinzuzufügen.

Meine sehr verehrten Zuschauer, liebe Todesserquidditch-Fans im Stadion es war mir ein Fest. Ich hoffe wir sehen uns bald wieder zum nächsten Spiel.

„Also was lernen wir aus diesem Spiel? Der Geschlechterkampf ist weiterhin unentschieden, wie sollte es anders sein.“

So ist es und die Moral von der Geschichte: Eier hat man, oder nicht.

Bis zum nächsten Mal!

# Kampf der Kommentatoren

Danke für die lieben Kommis an Black\_Rose, Katherine, Black\*XY93, reewa, Bellatrix\*Snape, GinnyWeasley95, WeasleyTwins98 und Jörg ratgeb - lacht euch nicht tot, ich brauch doch meine Leser noch ; )

So das nächste Chap, ein besonderes Schmankerl für alle Draco Malfoy Fans - falls es hier welche gibt? : )

Heute wiederum der ewige Kampf zwischen Gryffindor und Slytherin; nicht nur auf dem Spielfeld ; )  
Wir verabschieden uns übrigens dieses Mal von der Kommentatoren-Perspektive und sagen Hallo auktorialer Er- Erzähler! ; )

Viel Spaß!

\* \* \*

Mannschaftsaufstellung:

*Gryffindor*

*Sucher: Harry Potter*

*Hüter: Ron Weasley*

*Jäger1: Katie Bell*

*Jäger2: Alicia Spinnet*

*Treiber1: Fred Weasley*

*Treiber2: George Weasley*

*Treiber3: Andrew Kirke*

*Slytherin*

*Sucher: Blaise Zabini*

*Hüter: Miles Bletchley*

*Jäger1: Adrian Pucey*

*Jäger2: Marcus Flint*

*Treiber1: Pansy Parkinson*

*Treiber2: Montague*

*Treiber3: Gregory Goyle*

*Todesser: Severus Snape, Avery, Evan Rosier*

*Kommentator: Draco Malfoy*

\* \* \*

„Nach unzähligen Fehlschlägen von Kommentatoren, deren Unfähigkeit die Grenzen jeglicher Dummheit weit überschreitet, hat die Schule es endlich geschafft, jemand qualifizierten und intelligenten zu engagieren.“

Draco Malfoys Stimme, tiefend von Selbstverliebtheit und Arroganz, dröhnte über das Quidditchfeld und löste einen Schwall von Buhrufen und Hassparolen auf Seiten der Gryffindors aus, während die Slytherin'schen Hooligans lautstark grölten und Beifall klatschten.

Ein paar Minuten lang, ließ sich Draco von der gespannten Atmosphäre berieseln, während er die Beleidigungen der Gryffindors gekonnt ignorierte.

Der Grund für diese neue Gelassenheit des weißblonden Überslytherins, war Eindeutig die Aussicht auf

ein schönes Todesserquidditch-Spiel bei dem er die gryffindor'schen Flaschen in Beleidigungen geradezu ersticken konnte.

„In unserem heutigen Spiel“, fuhr Draco fort, „treffen also die Mannschaften von Gryffindor und Slytherin aufeinander!“

Ich persönlich brauche mir das Spiel nicht einmal anzusehen, um euch zu sagen, wer gewinnen wird.“

Unter großem Getöse der jubelnden Hogwarts-Schüler flogen diese beiden Mannschaften, gefolgt von den Todessern und dem Dunklen Lord, auf das Spielfeld.

„Hier sind sie also, unsere Neuzugänge bei den Todessern: Avery und Rosier“, kommentierte Malfoy. „Ich hoffe deren Holzköpfe halten wenigstens für dieses Spiel stand.“ Er setzte sein malfoy'sches Grinsen auf und schrie den kleinen Collin Creevy an - der das Pech hatte gerade in der Nähe zu sein - er solle ihm gefälligst etwas zu trinken bringen.

„So, die Spieler nehmen ihre Positionen ein und Madam Hooch betritt den Rasen“, leierte Draco herunter. Vom alleinigen Kommentieren des Spiels sichtlich gelangweilt, suchte er sich eine neue Beschäftigung.

„Wen haben wir denn da, Zabini tritt heute also gegen den großen Harry Potter an.“ Er schnaubte verächtlich. „Wir werden sehen, ob der heilige Sankt Potter es diesmal wieder schafft mit seinem Heldenkomplex den Tag zu retten.“

Während Draco lautstark seine Verachtung gegenüber Harry Potter kundtat, gingen unbemerkt von ihm die Klatscher nach oben. Der Quaffel ging sofort über in den Besitz von Adrian Pucey.

„Pucey in Quaffelbesitz!“, rief Malfoy, der den Faden wieder aufgenommen hatte. „Und er ist auf direktem Weg zu den Gryffindor-Torringen. Irgendeiner dieser merkwürdigen Weasley-Doppelgänger verfehlt ihn knapp mit dem Klatscher - Pucey vorbei an Jingle-Bells - er weicht einem weiteren Klatscher aus - TOOOR!!!“

Die Slytherins brachen in hemmungslosen Jubel aus, sie stießen die Fäuste in die Luft, schwenkten grün-silberne Fahnen. Malfoy stimmte mit ein während er lautstark verkündete: „10 Punkte für Slytherin!“

Viel Zeit zum Durchatmen blieb Draco nicht. Er hatte gerade mal die Zeit, den armen Colin Creevy niederzumachen, der in seinem tapferen Versuch Draco Nesseltee anzubieten kläglich gescheitert war.

„Gryffindor ist in Quaffelbesitz“, verkündete Draco wobei er so viel Verachtung wie nur möglich in seine Stimme legte.

„Bei den Todessern versucht Montague gerade Avery zu erwischen - Rosier blockt den Klatscher - Verdammt, das war knapp.“

Diese zwei Wiesel haben es gerade auf Snape abgesehen - er weicht dem ersten Klatscher aus - der Zweite kommt auf ihn zu - Snape wird getroffen! Das sah übel aus.“

Ein Raunen ging durch die Zuschauerränge, da der Klatscher Snape wirklich übel erwischt hatte. Passenderweise stimmten die Cheerleader gerade ihr erstes Lied an:

*Give me a sign,  
Hit me baby one more time!*

„Das lässt sich einrichten“, lachte Fred, der gerade seinem Bruder zu seiner Glanzparade gratulierte.

„50:10 für Gryffindor“, raunte Malfoy durch das Mikrofon. Er machte seinem Ärger Luft, indem er dem armen Colin Creevy einen Tritt verpasste, der in dem Moment mit einem Kürbissaft für Draco gekommen war.

„Was an dem Satz *Hol mir ein Butterbier* ist so schwer zu verstehen?“, schnauzte er den kleinen Gryffindor an.

„Aber du hast nicht gesagt, dass -“, versuchte der eingeschüchterte Colin sich zu verteidigen.

„BUTTERBIER! SOFORT!“, befahl Draco Colin, der sich so schnell wie möglich aus dem Staub machte.

„Flint hat den Quaffel“, kommentierte Draco weiter. „Gibt ab an Pucey - weicht Jingle Bells aus - Flint

bekommt wieder den Quaffel - Vorbei an den Wieseln - TOOOR!! War natürlich klar, dass unser Weiselkönig nicht hält. Man sieht praktisch seinen IQ sinken, wenn man ihn nur ansieht.

Goyle schleudert einen Klatscher gegen Rosier - er TRIFFT!! Weiter so! Der Spielstand lautet 50:30!“

Während die Slytherins jubelten, wurde Rosiers blutende Nase gerichtet und die Cheerleader nutzten die kurze Pause um ihren nächsten Hit anzustimmen.

„Cedric Diggory, diese Teilzeit-Schwuchtel, führt die Cheerleader an. Unglaublich, dass die Hälfte der Mädchen auf den Rängen wegen diesem blankpolierten Zahnpastalächeln ohnmächtig wird“, spottete Draco. „Lasst uns hören, was sie singen.“

*I'm too sexy for my shirt  
too sexy for my shirt  
so sexy yeah*

„Ich hätts mir denken können“, sagte Draco leicht angewidert.

„Sieh an, Granger haben wir auch unter den Cheerleadern“, bemerkte Draco. „Und sie trägt einen äußerst kurzen, ziemlich kleinen Minirock, der im Wind flattert wenn sie springt und...“

Draco schweifte ab und starrte mit glasigen Augen und offen stehendem Mund in Richtung Cheerleader, wobei er mit hohler Stimme lallend ausführte, wie Hermiones Rock spielerisch im Wind tanzte.

Professor McGonagall, die seine Tagträumerei offensichtlich bemerkt hatte, holte ihn mit einem Schlag auf den Hinterkopf wieder aus dem Reich der Träume.

Draco schüttelte sich und versuchte sich wieder auf das Spiel zu konzentrieren.

„Die Spinnerin ist gerade auf dem Weg zu den Slytherin-Torringen - Seht zu, dass ihr die aufhaltet!“, rief Draco, als wäre nichts gewesen.

Pansy Parkinson, ihrerseits Draco-Malfoy-Fangirl, nahm sich diese Aufforderung offensichtlich sehr zu Herzen. Sie schleuderte den nächstbesten Klatscher hart in Richtung Alicia Spinnet.

Harry, der gerade auf der gegenüberliegenden Seite des Feldes auf der Suche nach dem Dunklen Lord war, sah den Klatscher auf sie zukommen.

Er preschte mit seinem Feuerblitz quer über das Spielfeld, schnappte sich einen Schläger von dem unfähigen Treiber Kirke und rettete Alicia.

Die Slytherinkurve, sowie auch der Kommentator stöhnten enttäuscht auf während die Gryffindors erleichtert aufatmeten.

„So“, begann Draco wütend. Sein Kopf glühte vor Wut bereits so rot, wie die Roben der Gryffindors.

„Ist das nicht wundervoll. Der große Harry Potter hat es wiedermal geschafft den Tag zu retten. Wir sollten alle vor der grenzenlosen Güte seiner Heiligkeit Potter niederknien.“

Draco gestikuliert wild mit den Händen um seine übertriebene Aussage noch theatralisch zu unterstreichen.

„Lasst uns ihm huldigen, diesem narbengesichtigen, aufmerksamkeitsuchenden, eingebildeten, arroganten, dumbledore-verliebten Gryffindor-Hohlkopf. Geheiligt sei der große Harry P...“

„Verzieh dich Blondie!“ Mit einem gepflegten Arschtritt, beförderte Lee Jordan Draco in hohem Bogen vom Kommentatoren-Podest.

„Ich denke es wird Zeit, dass mal jemand das Spiel kommentiert.“

Unter großem Getöse der Gryffindors machte Lee sich daran, sich einen Überblick über das Spiel zu verschaffen.

„So, Parkinson hat offensichtlich vor lauter Wut den nächsten Klatscher direkt gegen Snape geschlagen und getroffen. Es steht 80:50 für Slytherin! Und Bell hat den Quaffel - gibt ab an Spinnet - sie fliegt auf Bletchley zu, der heute noch nicht allzu viel zu tun hatte - Goyle verfehlt sie mit dem Klatscher und trifft stattdessen den eigenen Sucher Zabini, der bisher noch erfolglos auf der Suche nach dem Dunklen Lord

geblieben ist - Spinnet gegen Bletchley - Spinnet trifft! TOOR! 10 Punkte für Gryffindor!“

*Now everyone report to the dancefloor,  
to the dancefloor, to the dancefloor*

Die Gryffindors jubelten unter der Anleitung der Cheerleader, während Blaise Zabini zusammen mit Flint, dem Kapitän der Slytherins, Goyle zur Schnecke machten.

„Ich frage mich wirklich, was heute los ist. Die Klatscher fliegen überall hin, nur nicht dort hin wo sie sollten“, sagte Lee kopfschüttelnd. „Auch die Sucher scheinen mir bisher wenig erfolgreich, Zabini wird von einem Klatscher erschlagen und Potter kreist wahllos durch die Gegend.“

„Verdammt, wo kommst *du* denn her?“, kam es von Draco, der schwer atmete, weil er gerade wieder auf das Podest geklettert war.

„Aus Schlumpfhausen bittesehr“, antwortete Lee grinsend.

„Ha- ? Was?“

„Nicht so wichtig“, winkte Lee ab. „Versuch doch zur Abwechslung mal das Spiel zu kommentieren, Malfoy.“

Draco schenkte ihm seinen bösen Blick. Lee ignorierte das.

„So meine Freunde, ich sehe gerade, dass es bei den Suchern spannend wird“, kommentierte Lee aufgeregt. Draco trank währenddessen sein Butterbier von Colin, den er mit einem weiteren bösen Malfoyblick verscheucht hatte.

„Potter fliegt gerade eine scharfe Kurve und rast auf den Dunklen Lord zu, der doch tatsächlich aufgetaucht ist - Zabini hat auch geschaltet und ist ihm auf den Fersen - ein Klatscher fliegt auf sie zu - ooooh das wird spannend - Fred Weasley schießt einen weiteren Klatscher ab, offensichtlich um den Sucher der Gryffindors zu schützen-“

„Zabini du Schwachkopf! Flieg gefälligst schneller! Selbst eine gehbehinderte Schnecke ist schneller als du!“, brüllte Draco ins Mikrofon, das er Lee kurzerhand aus der Hand gerissen hatte.

„Hey! Ich kommentiere hier Blondinchen, klar?“, beschwerte sich Lee. Draco begegnete ihm mit einem das-wollen-wir-doch-erstmal-sehen Blick.

„Also“, begann Lee, „Der Dunkle Lord ist schnell, er weicht immer wieder aus-“

„- der erste Klatscher fliegt auf Potter zu-“, warf Draco ein.

„-Potter hat den dunkelsten aller Lords schon am Umhang, er hats fast geschafft!“

„Zabini geht dazwischen!!“

„Verdammt...Die beiden Klatscher treffen aufeinander und werden abgelenkt-“

„-einer rast direkt auf die Cheerleader zu-“

Uuhh...Ein stöhnen ging durch die Zuschauerränge, einige hielten sich sogar die Augen zu. Der Klatscher hat den Frontmann der Cheerleader erwischt.

„Diggory liegt am Boden und er sieht nicht gut aus“, sagte Draco erschrocken, wobei er aber wenig überzeugend klang.

„Oh mein Gott!“, kam es von Fred Weasley, dessen Gesichtsausdruck so gar nicht zu seiner entsetzten Stimme passen wollte. „Ich habe Cedric getötet!“

„DU SCHWEIN!“, rief George aus und brach in schallendes Gelächter aus.

„So, also wieder keine Punkte? Ist das dämlich. Es steht immer noch 80:60 für Slytherin“, sagte Lee.

„Jetzt heul nicht rum Jamaica“, sagte Draco und grinste fies. „Schau Gryffindor ist sogar in Quaffelbesitz - oh und da, Goyle trifft mit dem Klatscher Avery - 10 Punkte für Slytherin!“

„Ha, als ob einer deine Gorillas euch zum Sieg verhelfen werden“, sagte Lee unbeeindruckt. „Bell hat den Quaffel - netter Zug von Fred Weasley, der sie vor einem Klatscher rettet-“

*Oh Fred, come to bed...*

„-Bell beißt sich durch - Bell gegen Bletchley - TOOR für Gryffindor! Es steht 90:70!“

„Ooooh ganz toll, Reggae, jetzt schlägt ihr Slytherin bestimmt“, spottete Draco.

„Ja aber sicher du kleiner möchtegern Hip-Hoper“, schnaubte Lee verächtlich.

„Und das von einem Reggae-Fan...“, murmelte Draco gerade so, dass Lee es noch hören konnte.

Auf das Spiel, das in rasendem Tempo weiterlief, achteten die beiden Kommentatoren nun nicht mehr. Draco und Lee waren in einen erbitterten Streit verwickelt und warfen sich allerlei schlechte Musikrichtungen an den Kopf, die doch angeblich besser sein sollen, als die eigene.

„Ach ja? Weißt du was besser ist als Hip Hop? TECHNO!“

„Weißt du was besser ist als Reggae? Schlager!“

„Death Metal!“, konterte Lee.

„Emocore!“, entgegnete Draco.

„Grindcore!“

„New Metal!“

„Ballermannhits!“

„MAINSTREAM POP!“

„WOAH!“ Nicht nur Lee stöhnte empört auf. Auch der Teil der Zuschauer, die den Streit mitgehört hatten wirkte geschockt. „Das nehm ich dir übel, Malfoy.“

*Du musst ein Schwein sein in dieser Welt*

*Du musst gemein sein in dieser Welt...*

Draco grinste zufrieden über seinen einstweiligen Sieg und wandte sich endlich wieder seinem eigentlichen Job zu.

Während Dracos und Lees Auseinandersetzung hatten Adrian Pucey und Flint es geschafft ganze 4mal den Quaffel an dem eingeschüchterten Ron vorbeizuschießen.

„Die Todesser sind in Aufruhr“, kommentierte Draco. „Parkinson und Montague sind auf der Jagd nach Punkten und bekommen dabei Gesellschaft von den Wiesel. Snape, Avery und Rosier werden von ihnen in die Ecke gedrängt. Jetzt kommt es nur noch darauf an, wer als erstes einen Klatscher bekommt und den besten Treffer - nämlich Snape - landet.“

„Da hast du zur Abwechslung mal recht“, sagte Lee, der sich gerade von seinem Schock erholt hatte.

„Oh, wie es aussieht, hat seine Heiligkeit Potter den Dunklen Lord gesehen“, kommentierte Draco. „Was meinst du Jamaica? Das hier könnte das Spiel entscheiden.“

„Ich weiß nicht worüber du dich freust, Frettchen“, entgegnete Lee siegessicher. „Zabini hat keine Chance gegen Harry, wir werden gewinnen!“

Das Publikum johlte und feuerte seine jeweilige Mannschaft lautstark grölend an.

„Kirke und Goyle schießen zwei Klatscher in Richtung ihrer Teamkollegen“, sagte Lee, dessen Anspannung seiner Stimme deutlich anzumerken war.

„Jetzt wird's spannend Leute, wer landet einen Treffer? Zweifelsohne bekommt Parkinson Goyles Klatscher - oh nein! Kirke hats wieder vermässelt, sein Klatscher fliegt direkt auf Montague zu - Fred und George versuchen ihn noch zu erreichen - verdammt, sie schaffen es nicht - Parkinson und Montague schlagen die Klatscher - die Todesser versuchen zu fliehen - VOLLTREFFER! Oh mein Gott! Beide Klatscher treffen Snape, das bedeutet - “

„Potter hat den Dunklen Lord!!“, schrie Draco plötzlich, der wohl als Einziger die Sucher beachtet hatte. „HAHAHAHA, dieser Trottel! Slytherin bekommt 40 Punkte für die Quaffel und 100 für die Klatscher. Gryffindor 150 für den Dunklen Lord. Das Endergebnis: 230:220 für Slytherin! SLYTHERIN GEWINNT!“

Draco war außer sich vor Freude und stürzte sich Hals über Kopf in die tosende Menge, aus feiernden Slytherins, auf dem Rasen. Sein weißer Blondschoopf war unter dem Meer aus Köpfen und in die Luft gestoßenen Fäuste kaum noch zu erkennen.

Die Gryffindors verließen niedergeschlagen das Feld.

„Tja Freunde, da hat er wohl recht“, sagte Lee traurig. „Slytherin hat gewonnen, aber ich schwöre euch, dass wir das nicht auf und sitzen lassen werden!“

Lee drehte sich weg und wollte das Kommentatorenpodest verlassen, als er plötzlich Colin Creevy vor sich hatte.

„Butterbier?“

\* \* \*

*WAS? Slytherin gewinnt? muhahaha...*

*Lee is back!! \*wohooo\**

*Der arme Colin macht ganz schön was mit*

*Draco und die Cheerleader: Eindeutig eine D/Hr Anspielung ; )*

*Lieder die zum Schreiben dieses Chaps gehört wurden: Der Ententanz, die Chipmunks und die Songs die die Cheerleader singen x)*

*Falls es jemanden interessiert:*

*Ich werde demnächst einige Drabbels hochladen um die Wartezeit zu verkürzen. Die Drabbels bestehen teilweise aus Outtakes aus Todesserquidditch oder sind einfach Ideen, die mir während dem Schreiben gekommen sind, aber nicht zu Todesserquidditch gepasst hätten. Ihr werdet merken, wenn's soweit ist.*

*Bis zum nächsten Mal! \*Kekse schmeiß\**

*Lg*